

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DES FINANZAUSSCHUSSES BÖSDORF**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 14. Juni 2012  
im Gemeindehaus Kleinmeinsdorf  
von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 21:30 Uhr bis 21:52 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

GV Engelbert Unterhalt  
als Vorsitzender

GV'in Sabine Gardein  
GV Hans-Hinrich Westphal  
GV'in Katrin Wohler

BM Dr. Berthold Köster  
BM Michael Landschhof  
BM Alfred Stender

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See  
BGM Joachim Schmidt, GV Dieter Westphal; GWF Volker Horst

---

Es fehlten entschuldigt: ./.

---

Die Mitglieder des Finanzausschusses Bösdorf waren durch Einladung vom 31.05.2012/04.06.2012 zu Donnerstag, 14. Juni 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Niederschrift vom 13. Dezember 2011
2. Wasserversorgung Bösdorf – Abschluss 2011
3. Abwasserbeseitigung Bösdorf – Abschluss 2011
4. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011
5. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 94 GO
6. 4. Nachtrag zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Bösdorf
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012
8. Anfragen  
In nichtöffentlicher Sitzung:
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 1 neu Verpflichtung eines neuen bürgerlichen Mitgliedes

TOP 2 neu Grundsatzbeschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die bisherigen Tagesordnungspunkte 1 - 6 werden nunmehr Tagesordnungspunkte 3 – 8.

TOP 9 neu Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 GO für das Haushaltsjahr 2012

Die bisherigen Tagesordnungspunkte 7 – 10 werden nunmehr Tagesordnungspunkte 10 – 13.

**dafür: 7**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**TAGESORDNUNG:**

1. Verpflichtung eines neuen bürgerlichen Mitgliedes
2. Grundsatzbeschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 13. Dezember 2011
4. Wasserversorgung Bösdorf – Abschluss 2011
5. Abwasserbeseitigung Bösdorf – Abschluss 2011
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011
7. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 94 GO
8. 4. Nachtrag zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Bösdorf
9. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012
10. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012
11. Anfragen  
In nichtöffentlicher Sitzung:
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Verpflichtung eines neuen bürgerlichen Mitgliedes**

Das neue bürgerliche Mitglied, Herr Dr. Berthold Köster, wird vom Vorsitzenden per Handschlag in sein Amt eingeführt und auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet.

**TOP 2****Grundsatzbeschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Tagesordnungspunkt „Grundstücksangelegenheiten“ wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

**dafür: 6****dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 13. Dezember 2011**

Gegen die Niederschrift vom 13. Dezember 2011 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 4****Wasserversorgung Bösdorf – Abschluss 2011**

Die Berechnungen der Wirtschaftlichkeit, der Zuführung zur Gebührenausgleichsrücklage und zur Abschreibungsrücklage werden zur Kenntnis genommen.

Aufgrund der Senkung der Wassergebühr zum 01.01.2012 wird zurzeit keine Gebührenänderung vorgenommen.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Abwasserbeseitigung Bösdorf – Abschluss 2011**

Die Berechnungen der Wirtschaftlichkeit, der Zuführung zur Gebührenausgleichsrücklage und zur Abschreibungsrücklage werden zur Kenntnis genommen.

Aufgrund der Erhöhung der Abwassergebühr zum 01.01.2012 wird zurzeit keine Gebührenänderung vorgenommen.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2011**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2011 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt.

**dafür: 7****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Durch die vorstehende Ansatzänderung erhöht sich der Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt auf 34.900 €.

Zur Verbesserung der Haushaltslage wurden folgende Punkte angesprochen:

- Wegfall der 2. Seniorenfahrt oder kostendeckende Durchführung
- Erhebung einer Nutzungsgebühr für das Gemeindehaus

Vermögenshaushalt:

Seite 40

HHSt. 13000.935000 – Ausbaukosten Feuerwehrgerätehaus

Für die Tür zum Atemschutzraum werden 2.300 € angesetzt.

Seite 49

HHSt. 77100.935000 – Anschaffungskosten Bauhof

Für die Anschaffung einer Kettensäge wird der Ansatz 1.300 € herabgesetzt.

Seite 53

HHSt. 91000.377800 – Darlehnsaufnahme

Durch die vorstehenden Ansatzänderungen muss die Darlehnsaufnahme auf 71.000 € erhöht werden.

**dafür: 6**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 1**

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung i. d. F. des 2. Entwurfes vom 18.06.2012 ist der Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

## **TOP 11**

### **Anfragen**

Bürgermeister Schmidt berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am 07.08.2012 findet um 19:00 Uhr in der Aula in Plön eine Veranstaltung der LTO statt.
- Die Spielplätze wurden begutachtet. Da das Gutachten bisher noch nicht vorliegt, wird die Verwaltung gebeten, den Gutachter aufzufordern, das Gutachten schnellstmöglich zu erstellen.
- Die Ausschreibung der Gaswegenutzungsverträge ist erfolgt. Für das weitere Verfahren ist der Bau- und Wegeausschuss zuständig.
- GV'in Gardein lässt ein Prospekt über die Gemeinde Bösdorf zur Durchsicht rumgehen.
- GV'in Gardein bittet um Aufstellung eines Hinweisschildes zum Vierersee, da viele Leute den Weg dorthin nicht finden.  
*Nach kurzer Diskussion erklärt sich die Ortsgemeinschaft bereit, dort ein Stein aufzustellen und diesen entsprechend zu beschriften.*
- Ein grün-weißes Fahrradhinweisschild steht in Höhe des Abzweigers nach Thürk an der Strecke Steinbusch-Brackrade schief.  
*Die Verwaltung wird gebeten, die Straßenmeisterei zu informieren.*
- Am 20.06.2012 findet im Feuerwehrgerätehaus eine Blutspende-Aktion statt.
- Der Wanderweg Kirchsteig muss freigeschnitten werden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

- Als Termin für die Finanzausschusssitzung mit dem Tagesordnungspunkt 2. Nachtrag wird der 15.11.2012 festgelegt.

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**VORSITZENDER**

*Engelbert Unterhalt*

**PROTOKOLLEFÜHRER**



*Dirk Mielke*

**Anlagen zum Protokoll:**

**zu TOP 10:** 1. Nachtragshaushaltssatzung, 2. Entwurf 18.06.2012

# 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Bösdorf für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_ und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

## § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

|                           | erhöht<br>um<br>EUR | vermindert<br>um<br>EUR | und damit der Gesamtbetrag<br>des Haushaltsplanes ein-<br>schließlich der Nachträge |                                     |
|---------------------------|---------------------|-------------------------|---|-------------------------------------|
|                           |                     |                         | gegenüber<br>bisher<br>EUR  | nunmehr fest-<br>gesetzt auf<br>EUR |
| 1. im Verwaltungshaushalt |                     |                         |   |                                     |
| die Einnahmen             |                     | 41.800                  | 1.809.900   | 1.768.100                           |
| die Ausgaben              |                     | 6.900                   | 1.809.900   | 1.803.000                           |
| 2. im Vermögenshaushalt   |                     |                         |   |                                     |
| die Einnahmen             | 97.200              |                         | 139.500   | 236.700                             |
| die Ausgaben              | 97.200              |                         | 139.500   | 236.700                             |

## § 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen  
    und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 0 EUR auf 71.000 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 0 EUR auf 0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite von bisher 0 EUR auf 0 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgew. Stellen von bisher 1,11 Stellen auf 1,11 Stellen

## § 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht geändert.

## § 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßigen eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

**2. Entwurf, 18.06.2012**

(Bürgermeister)

# Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2012

## 1. Nachtragsplan

### 1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

| Einzelplan |   | Haushaltsansatz 2012    |                            |                        |                        |                           |                        |   |    |
|------------|---|-------------------------|----------------------------|------------------------|------------------------|---------------------------|------------------------|---|----|
| Nr.        | Bezeichnung   | Einnahmen<br>neu<br>EUR | Einnahmen<br>bisher<br>EUR | Mehr<br>Weniger<br>EUR | Ausgaben<br>neu<br>EUR | Ausgaben<br>bisher<br>EUR | Mehr<br>Weniger<br>EUR |   |    |
| 1          | 2   | 3                       | 4                          | 5                      | 6                      | 7                         | 8                      | 9 | 10 |
|            | <b>Verwaltungshaushalt</b>                                |                         |                            |                        |                        |                           |                        |   |    |
| 0          | Allgemeine Verwaltung                                     | 700                     | 400                        | 300                    | 43.600                 | 41.800                    | 1.800                  |   |    |
| 1          | Öffentliche Sicherheit und<br>Ordnung                     | 6.500                   | 2.500                      | 4.000                  | 34.100                 | 28.200                    | 5.900                  |   |    |
| 2          | Schulen   | 0                       | 0                          | 0                      | 218.700                | 219.400                   | -700                   |   |    |
| 3          | Wissenschaft, Forschung,<br>Kulturpflege                  | 900                     | 0                          | 900                    | 20.100                 | 20.100                    | 0                      |   |    |
| 4          | Soziale Sicherung   | 15.000                  | 15.000                     | 0                      | 106.500                | 104.900                   | 1.600                  |   |    |
| 5          | Gesundheit, Sport, Erholung                               | 0                       | 0                          | 0                      | 13.700                 | 14.000                    | -300                   |   |    |
| 6          | Bau- und Wohnungswesen,<br>Verkehr                        | 0                       | 0                          | 0                      | 84.800                 | 81.100                    | 3.700                  |   |    |
| 7          | Öffentliche Einrichtungen,<br>Wirtschaftsförderung        | 370.700                 | 364.000                    | 6.700                  | 405.600                | 409.500                   | -3.900                 |   |    |
| 8          | Wirtschaftliche Unternehmen,<br>Allgemeines Grundvermögen | 104.200                 | 106.000                    | -1.800                 | 47.500                 | 45.300                    | 2.200                  |   |    |
| 9          | Allgemeine Finanzwirtschaft                               | 1.270.100               | 1.322.000                  | -51.900                | 828.400                | 845.600                   | -17.200                |   |    |
| 0-9        | <b>Zusammen</b>   | <b>1.768.100</b>        | <b>1.809.900</b>           | <b>-41.800</b>         | <b>1.803.000</b>       | <b>1.809.900</b>          | <b>-6.900</b>          |   |    |
|            |   |                         | davon                      | 14.200 Mehreinn.       |                        | davon                     | 50.000 Mehrausg.       |   |    |
|            |   |                         | davon                      | -56.000 Wenigereinn.   |                        | davon                     | -56.900 Wenigerausg.   |   |    |

| Einzelplan |  | Haushaltsansatz 2012 |                  |                      |                  |                  |                      |                            |                |
|------------|--|----------------------|------------------|----------------------|------------------|------------------|----------------------|----------------------------|----------------|
| Nr.        | Bezeichnung  | Einnahmen            | Einnahmen        | Mehr                 | Ausgaben         | Ausgaben         | Mehr                 | Verpfl.-Erm.<br>neu<br>EUR | Mehr           |
|            |  | neu<br>EUR           | bisher<br>EUR    | Weniger<br>EUR       | neu<br>EUR       | bisher<br>EUR    | Weniger<br>EUR       |                            | Weniger<br>EUR |
| 1          | 2  | 3                    | 4                | 5                    | 6                | 7                | 8                    | 9                          | 10             |
|            | <b>Vermögenshaushalt</b>                               |                      |                  |                      |                  |                  |                      |                            |                |
| 0          | Allgemeine Verwaltung                                  | 0                    | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                    | 0                          | 0              |
| 1          | Öffentliche Sicherheit und Ordnung                     | 0                    | 0                | 0                    | 2.300            | 0                | 2.300                | 0                          | 0              |
| 2          | Schulen  | 0                    | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                    | 0                          | 0              |
| 3          | Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege                  | 0                    | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                    | 0                          | 0              |
| 4          | Soziale Sicherung                                      | 0                    | 0                | 0                    | 1.600            | 0                | 1.600                | 0                          | 0              |
| 5          | Gesundheit, Sport, Erholung                            | 0                    | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                    | 0                          | 0              |
| 6          | Bau- und Wohnungswesen, Verkehr                        | 0                    | 0                | 0                    | 500              | 0                | 500                  | 0                          | 0              |
| 7          | Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung        | 700                  | 0                | 700                  | 45.600           | 5.500            | 40.100               | 0                          | 0              |
| 8          | Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grundvermögen | 0                    | 0                | 0                    | 0                | 0                | 0                    | 0                          | 0              |
| 9          | Allgemeine Finanzwirtschaft                            | 236.000              | 139.500          | 96.500               | 186.700          | 134.000          | 52.700               | 0                          | 0              |
| 0-9        | <b>Zusammen</b>  | <b>236.700</b>       | <b>139.500</b>   | <b>97.200</b>        | <b>236.700</b>   | <b>139.500</b>   | <b>97.200</b>        | <b>0</b>                   | <b>0</b>       |
|            |  |                      | davon            | 113.900 Mehreinn.    |                  | davon            | 109.300 Mehrausg.    |                            |                |
|            |  |                      | davon            | -16.700 Wenigereinn. |                  | davon            | -12.100 Wenigerausg. |                            |                |
|            | <b>Gesamthaushalt</b>                                  | <b>2.004.800</b>     | <b>1.949.400</b> | <b>55.400</b>        | <b>2.039.700</b> | <b>1.949.400</b> | <b>90.300</b>        | <b>0</b>                   | <b>0</b>       |